Zeitschrift: Film und Radio mit Fernsehen

Herausgeber: Schweizerischer protestantischer Film- und Radioverband

Band: 7 (1955)

Heft: 17

Rubrik: Buntes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Audrey Hepburn als Natascha (rechts) zusammen mit Mae Britt in der gegenwärtig in Italien gedrehten Verfilmung von Tolstois «Krieg und Frieden». Auch die Russen bearbeiten den gleichen Stoff.

Dem Maler Picasso ist die noch nie einem Maler widerfahrene Ehre zuteil geworden, daß zu seinen Lebzeiten im Louvre, wo die Werke der größten Künstler aller Zeiten hängen, eine Ausstellung seiner Bilder veranstaltet wurde. Hier kehrt er (Mitte) mit seinem Sohn von einem Sportanlaß zurück.

Aus aller Welt

Buntes

In einem Filmstudio wurde einem Statisten befohlen, sich neben einem Löwen ins Bett zu legen. Er protestierte heftig und weigerte sich entschieden. Der Regisseur versuchte ihn zu beruhigen.

«Sie brauchen gar keine Angst zu haben. Das Tier wird Ihnen nichts tun. Es ist mit Milch aufgezogen worden.»

«Das bin ich auch», erwiderte der Mann. «Aber ich esse heute trotzdem Fleisch!»

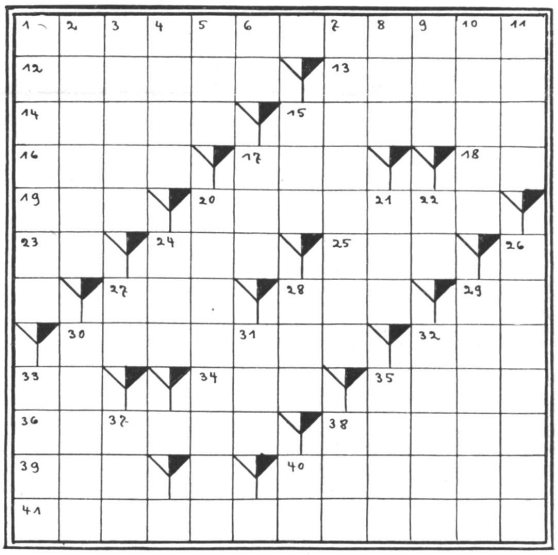
— Der britische Rundfunk hat herausgebracht, warum Kinder in der Schule schlecht rechnen, und was zur Abhilfe geschehen muß. Er führte kürzlich in einem Vortrage aus:

«Ja, es steht jetzt einwandfrei fest, daß nur die Eltern schuld daran sind, wenn Johnny nicht rechnen kann. Amtliche Schul-Psychologen in der Grafschaft Kent sind dieser Frage nachgegangen. Wenn Johnny die einfachsten mathematischen Aufgaben nicht bewältigen kann, so ist das in fast allen Fällen auf ein unglückliches Familienleben zurückzuführen. Aber das ist nicht alles; Kinder, die gut im Rechnen sind, aber nur langsam lesen lernen, stammen meist aus Häusern mit glücklichem Familienleben. So, nun wissen wir es also. Vielleicht wird man nun bald auch die nötige Schlußfolgerung aus diesem Bericht der Schul-Psychologen ziehen und nur noch den Eltern Zeugnisse geben. Die wirkliche Revolution im Schulwesen beginnt aber erst dann, wenn auch die Eltern von Zeit zu Zeit mal sitzenbleiben.»

— Bis Juni 1953 gab es im englischen Postgesetz keine Vorschrift dagegen, daß auch ein Mensch von einem Ort zu einem andern mittels Paket gesandt werden konnte. Die Frage wurde erstmals 1907 akut, als eine Mutter ihr Baby als lebendes Paket bei der Post aufgab. Die Zeitungen griffen sie deswegen an, aber die Postbehörden hatten keinen Grund, es zu verhindern. In der Folge kam es immer wieder vor, daß Engländer sich die nötigen Marken aufklebten und sich selber als Paket an oft weit entfernte Orte versandten. Schließlich wurden aber die Behörden dieser überhandnehmenden Praxis doch müde. In einer Ankündigung im Unterhaus hat das Postministerium erklärt, daß es keine menschlichen Wesen mehr durch die Post befördern werde.

Auflösung des Rätsels in der letzten Nummer:

Bernina, Wildstrubel, Tinzenhorn, Segnes, Eiger Julier, Lenzerheide, Diablerets, Weissenstein, Gotthard.
Lied: Gruß dir, Land der stolzen Riesen, Gruß dir, hehre Bergeswelt!



Kreuzworträtsel

Waagrecht: 1. Berühmter ital. Maler (1475—1564), 12. Flächenraum (Mrz.), 13. Kantonshauptstadt, 14. Ortschaft im Kt. Waadt, 15. Stadt im östl. Frankreich, 16. Gewürz, 17. Volksstamm in Thailand, 18. Autozeichen aus der Westschweiz, 19. «...be» weibl. Gestalt aus der griech. Sage. 20. weibl. Vorname, 23. Umlaut, 24. Getreide (frz.), 25. Hoher Priester im Alten Testament, 27. Segelstange, 28. franz. Karikaturist, 29. Autozeichen von Peru, 30. Erzeugung verwebbarer Fäden aus Gespinstfasern, 32. weit, fern (engl.), 33. Autozeichen eines großen Kantons, 34. einfältiger Mensch, 35. Totenschrein, 36. Sudfrucht, 38. Saiteninstrument, 39. Sonnengott der Römer, 40. Waschpulver, 41. Schmetterling.

Senkrecht: 1. Fluß in Peru, 2. feiner Spott, 3. schweiz. Bundesrat, 4. Körperpartie, 5. Nebenfluß des Meta in Columbien, 6. franz. Artikel, 7. ehemaliger Kaiser der Franzosen, 8. heiter, fröhlich (frz.), 9. german. Hausflur, 10. Stadt in Mecklenburg-Schwerin, 11. «P...» Huhn (frz.), 15. Wasser im Welschland, 17. Marshallinsel, 20. Pflanzung, 21. Insel (frz.), 22. Zeichen für Nickel, 24. Meeresbucht, 26. Talschaft in Graubünden, 27. Abk. für Réponse payée, 28. Fluß in Polen, 29. Ausflug, 30. spanische Anrede, 31. frz. Fürwort, 32. Werk von Goethe, 33. Bindemittel, 35. Ortschaft am Heinzenberg (Graub.), 37. Stadt an der Etsch (Südtirol), 38. Frauengestalt aus dem Alten Testament, 40. pro memoria (abgekürzt).

Herausgegeben vom Zentralsekretariat SPFRV: Luzern, Brambergstraße 21. Dr. F. Hochstraßer. — Pfr. W. Künzi, Dr. R. Ley.
Abonnementsbetrag: Jährlich Fr. 12.—, halbjährlich Fr. 6.25, vierteljährlich Fr. 3.25, Einzelnummer 50 Rp. Postscheckkonto III 519.
Administration und Expedition: «Film und Radio», Laupen bei Bern. — *Druck:* Polygraphische Gesellschaft Laupen (Bern).
«Film und Radio» erscheint vierzehntäglich.

700/R
GRATIS
1/51
17146
A.Z.
LAUPEN-BERN